

Im Namen Gottes!



Urkundlich sey hiemit Allen und
Jedem, besonders denen so zu wissen
nötig ist, Eintrassen und eröffnet, nachstehendes
gegründet im vorerwähnten Lyben so massgeblichen
Herrn Altkanzlers Peter Reinhold von Rennen-
kampff und gegen dessen nachgelassenen Bräutigam
Herrn Hauptmann Georg Gustav von Rennen-
kampff hinterlassene und stante Erbschaft nachgelassenen
Herrn Bräutigam-Liebigmannsfaller Jacob Johann
von Rennenkampff nachgelassenen Herrn Vaters
andere, nämlich im Herrn Altkanzler Alexander
von Rennenkampff, dem Herrn Gustav von Ren-
nenkampff unter curatorischer Aufsicht des Herrn
Landrathes und Altkanzler Moritz von Gerodoff und
dem mündigen Herrn Paul von Rennenkampff
und dessen gesetzlich für ihn bestelltem Herrn
Prokurator, dem Herrn Rammstein Carl
Meigow von Liliensfeld und dem Herrn Liebig-
mannsfaller Peter Reinhold von Sievers, unter der
Ihnen von obgenannten Herrn Legation, ihrem wohl-
geleiteten vorerwähnten Herrn Bräutigam und dessen
Sinderleibenden, in dem im Ministerium des Cultus und
H. Martens und Marcus des Reichspostens Bege-
nen Erbgutten große Thule und Tullomeggi
und in dem nachstehend genannten Mobilien
Kassette und anderen dergleichen dergleichen

Maß-

der

Nachforschungszeit nach geschehener Verabschiedung
und vielfacher Überlegung, in Liebe und Freigebigkeit
unterstützte Lebensführung und Sammler-
heilungsbereitschaft, für sich ist Leben und Tod.
weshalb zur ununterbrochenen Aufstellung und
zur gänzlichen Unterwerfung aller ständ-
rigen Einflüsse Nachforschungen und Eigen-
schaften, nachdrücklich erachtet und ge-
flohen werden, wie folgt:

^{1.}
Vornehmlich transigierender Lebensführung
es haben nach geachteter und gründlicher Ver-
suchung und Facitation der meisten Mächte der
von der masseligen Herren Ritterschafft
Peter Reinhold von Rensselaers Jhrer
lasten und zur gemeinschaftlichen Heilung
zu bringenden, beyden im Mittelsten Rhyth-
belagten Lebensführung große Freude und Gut-
toreggi und alten Ad- und Regiments-
gebühren, Arden, Mästen, Malung und
so weiter, wofür die selbigen Güter ge-
rigen Vornehmheit und Jhrer Gerechtigkeit, sammt der
auf beiden Gütern befindlichen vollständigen

In -
10



2

Quantarior, an Ruff, Brandenburg und
Brandenburg n. f. m. auf 85000. Rubel
Silber Münze festsetzt und achtzig
Tausend Rubel an silbernen Anleihscheinen bestimmt
und festgesetzt und für diese ringschulden Muth ge-
macht beyde Gült der Herr hochwürdigster Georg
Gustav von Rennenkampff für sich und seine Er-
ben, miltz unter dem Datum am 20ten Junij
1800. verwilligt und willig ringschulden und da-
erhöhten Erbtheils Kronbank, als dessen zum-
samt dieser Erbtheils zum Grunde steht,
sich selbst übertragen und ertheilt, als dergleichen
soll, daß der Herr hochwürdigster Georg Gustav von
Rennenkampff, da derselbe am 1ten July 1800. den
erhöhten Besitz dieser Gült und deren Miltz-
weisung angestrichen hat, dergleichen aus von diesem
dato ab der gesammten Erbtheils für diesen
von dem für beyde Gült angestrichen und von
dem zu dieser acceptierten Muth und Fugiß von
85000 Rubel Silber Münze bis zum Stüchigen an-
langschulden dato zu befristeten verbinden sind, da-
für ist.

2.)

Der Status activus der zur gemeinsamen Eri-
lung zu bringenden Anleihschulden nimmendes nachfol-
gend zu bestimmen und festzusetzen.

1.)
8

	S. m. r.		B. cosk.	
	rubl.	cop.	rubl.	cop.
1) Betrag des für die Güter der Rheide mit Tüttenweggi abge- kauften Zinsfußes in Jahren sil- bernen Anleihefonds -	85000.	-	-	-
2) An zu bestimmten zehnjährige Zinsen von Zinsen d. d. d. d. d. ein Capital von 85000 Anleihe S. m. r. mit Zinsen von 1. Juli 1803 bis 1. Juli 1805 -	8370.	-	-	-
3) Betrag des auf gemeinsamen Güter besitzenden Zinsfußes von dem Herrn Generalmajor G. G. von Königsberg an die gebrauchten Werkstoffe an den mit dem neuen Kupferland übertrun- nenen zu zahlen ist -	-	-	2923.	-
4) An den Betrag der Zinsen von den Gütern sind land der Mühl- schiffen nachgelagter Herr Will- mshaus von Meicken, ringt- schiffen und an den Herrn General- major G. G. von Königsberg in dessen Zahlung abgegeben den 1. März 1803. R. B. N. 1300. d. 29. Juni - 3229.	-	-	4329.	-
Transpost	93300.	-	7454.	-



3

Transport
 5) Anschlag des Mobilien, von
 von
 a) in der Stadt Peral verkauft
 worden für No. B. A. 330.
 6) Unter der Aufsicht des
 Herrn Garkunoff auf
 Rhede im Futtomeggi
 verkauft für 2046.
 7) Für die kaiserliche Akademie
 Kunst Subskribenten
 verkauft für 2098.
 8) Für in Futtomeggi verkauft
 viele Gegenstände eingegangen
 No. 690 B. A. von welcher Summe
 mit Brasil No. 430 - in der im
 der No. 4. demselben Eigentum
 Salondation verkauft worden
 mit der kaiserlichen Kasse gegen
 wärtig der Herr Garkunoff
 rüster G. G. von Kermekampff
 zu zahlen obliegende Kasse
 demselben zu bezeichnen ist, mit

S. M.:		B. A.:	
rubl.	Op.	rubl.	Op.
93.380.	—	7454.	—
—	—	4694.	—
—	—	245.	—
Transport	93.380.	12393	—

	S. m. u.		B. asst.	
	rubl.	kop.	rubl.	kop.
Transport	93200.	—	12393.	—
7) An von dem Herrn Gaaken- wirth G. G. von Hennemann zu 44 gulden abgenommen Baukosten für auf dem Gn- sten groß Rinde mit Tüt- terneggi, Cement feign —	—	—	620.	—
8) Ist bei dem Herrn Maja- ren von Hennemann im stehende Capitalverleihung von — — — — —	4000.	—	—	—
9) Ist davon vom 1. März 1802. bis 1. März 1803 zu bestimmter Zinsen —	600.	—	—	—
10) Ist von dem Herrn Gaakenwirth G. G. von Hennemann in Gas- lingsfall angenommen Bis auf 1. März 1803 Lohn von Carl von Kurland	—	—	94.	—
Summa	98100.	—	13107.	—

Da nun eine Forderung nicht an -



Esso als deductio aere alieno ubi
 Commen in dem Land, so müssen von alieno Re-
 sultaten. Esso Obligationen, die auf die Kauf-
 eassungsart Esso möglich. Esso Willensrichters
 Peter Reinhold von Pennenkampff gefasst.
 Im Aug. 1806 dem kaiserlichen Präsidenten in
 Stettin, von Stettin passivum. Esso Forderung
 begründeten Prinzipien, welche Esso haben.
 Esso Georg Gustav von Pennenkampff Esso de-
 signation Esso große Freude mit Tut-
 torengei Carl von St. Prunk Esso abgenommen
 am 20. Aug. 1803. Esso Forderung Esso
 als zu befristeten übernommen mit dem Es-
 sio Esso und legitimiert, gekündigt
 und in Abrechnung gebracht worden, unter
 An Obligationen und Missen, mit der davon
 bis zum 1. Aug. 1803 angetragenen Fristen.

1.
 00

1) Obligation an das Kaiserliche
St. Petersburgische Landbank
No. 1. mg - - - - 8000 -
Zinsen - - - - 40 -

2) Ist an den Johann Brackel
ausgestellt auf Futterreggi-
ungsgeld mit einer Einlösung
auf den Herrn Adolf Luthers
gekaufter Obligation von 5000 Rub.
Silb. Mz. welche Summe aber
auch mit Herrn Defuncts mit
sein Creditore getrostet ist
einst. Abrechnungs, bey der Ab-
rechnung mit 40. Procent Agio
in B: d: zu befristeten Zinsen
sich stellt. Ist 5000 Rubel S.
Mz. in Banco d. d. gezahlt etc.
Ist angesetzt - - - -

ausgekauften Zinsen -

3) Ist an den Herrn Syndikus
Hofe. d. d. Obligationen.

a) Capital - - - -

Zinsen - - - -

b) Capital - - - -

Zinsen - - - -

Transport

S. Mz.		B. d. d.	
Rub.	Gr.	Rub.	Gr.
8040.	-	-	-
-	-	7000.	-
300.	-	-	-
1380.	-	-	-
82.	30.	-	-
1000.	-	-	-
40.	-	-	-
11,167.	30.	7000.	-



	S. 1774		B. 1774	
	rubl.	gr.	rubl.	gr.
Transport	11,167.	38.	7000.	-
Capital	1200.	-	1000.	-
Zinsen	36.	-	30.	-
4) Obligation an den Herren Oberstleutnant von Jäger	1800.	-	300.	-
Zinsen	37.	58.	6.	26.
5) Obligation an Herrn Hof von Alene	-	-	2000.	-
Zinsen	-	-	100.	-
6) Obligation an Herrn Major von Loris	-	-	2500.	-
Zinsen	-	-	200.	-
7) Obligation an Herrn Major von Paykull	1800.	-	-	-
Zinsen	148.	-	-	-
8) Obligation an Herrn Major von Taube	1500.	-	-	-
Zinsen	120.	-	-	-
9) Obligation an Herrn Major von Mantzschel	4000.	-	-	-
Zinsen	320.	-	-	-
10) Obligation an Herrn Major von Krieger	1000.	-	-	-
Zinsen	80.	-	-	-
Transport	23,257	-	13,196.	26.

	L. My.		B. d. H.	
	rubl.		rubl.	cop.
Transport	23,259.	—	13,196.25.	
11) Obligation an Herrn Al. lexander v. Hohen — — —	3000.	—	—	—
Zinsen — — —	308.	—	—	—
12) Meßseil an Herrn Mann- wirth von Aachmestadt —	1000.	—	—	—
Zinsen — — —	66.	66.	—	—
13) Obligation an Reinholds Garten wirthsch. seit 1792 von der Königl. Regierung in Danzig, gegenw. wirthsch. Zinsen seit dem 1. Jan. 1803 1792. bis 1. Jan. July 1803 für 11 Jahre 4 Monate —	1000.	—	—	—
14) Obligation an den Herrn Hofrath v. G. G. von Ben- nendampff — — —	366.	66.	—	—
Zinsen — — —	70.	—	—	—
15) Meßseil an H. von Man- gel zu Salsmold — — —	2000.	—	—	—
Zinsen — — —	244.	—	—	—
16) Meßseil an Bräutlin von Mangel — — —	—	—	580.	—
Zinsen — — —	—	—	80.	80.
Transport	32066.	32.	13,747.	3.

	S. 1714:		B. 1715	
	Rub.	Gr.	Rub.	Gr.
Freiport	32,066.	32.	13,747.	5.
17) Obligation an Ländem von Moser	3480.	—	—	—
Zinsen	300.	—	—	—
18) Obligation an Herrn Erbsen von Kuck- schell	—	—	700.	—
Zinsen	—	—	42.	—
19) Messel an Hl. Obrist. Erbsen von Siebeck harnisch	—	—	2240.	—
Zinsen	—	—	39.	20.
20) Messel an Saltronsmeyer Zenken	—	—	300.	—
Zinsen	—	—	18.	—
21) Messel an den Auerstein Anstalt für genossen	80.	—	—	—
Zinsen	9.	—	—	—
22) Messel an Herrn Obrist von Gaeumer. Hagedorn	100.	—	—	—
Zinsen	3.	—	—	—
An Aufwandskosten an den Händlungsmann Mayer & Co	—	—	—	—
a) In der Herrn Johann Riege mann bezahlt	—	—	890.	—
Zinsen für diesen Posten	—	—	13.	30.
Freiport	36,046.	32.	17,989.	55.

S. Mg: müssen jetzt von der Stadt abgehen
zum Konstantin-Kloster und ein mit der Stadt
Anstell d. d. S. Mg: auf seinen Anstell zu
empfangen. In dem, was die beifolgende
Güter sind, ist der beifolgende Anstell
von beifolgender, der beifolgender G. G. von
Klosteranstell sind ihm beifolgender Anstell
an, der, nach Abzug der von ihm beifolgender
oben beifolgender Anstell, übrig beifolgender
nicht beifolgender, sind beifolgender beifolgender ab
in Anstell ist der beifolgender, nach Abzug der
jüngsten, was beifolgender ist auf der beifolgender
von der beifolgender beifolgender G. G. von
Klosteranstell und Anstell von beifolgender beifolgender
beifolgender haben, als beifolgender, was die Stadt beifolgender
von beifolgender von Klosteranstell an der
beifolgender, der von ihm beifolgender Anstell der
zur beifolgender beifolgender, beifolgender beifolgender
beifolgender beifolgender zu beifolgender beifolgender
beifolgender, nach der beifolgender beifolgender beifolgender
beifolgender beifolgender beifolgender beifolgender, beifolgender
der beifolgender der beifolgender beifolgender
beifolgender beifolgender, beifolgender der von beifolgender

der
do

Im hohen Hochwürdigsten von Neuenkampff ist ihm je-
zu fruchtbar Herr von Brückenthal, nach Grundlage des
Satzes in diesem Falle, als in allen andern Fällen
in aller möglichster Kraft bestehend, am 20ten Junij
1803. abgepflichtet. Expositions Exposé und
ersten Eintrags, am fruchtbarsten Tag angesetzt
und ringschichtige Regulierungsschreibungen über ihn
Expositionen bestanden hat, so, wie ihm die durch ihn
von Brückenthal von Neuenkampff für ihn, ihn
haben und beibringen, im hohen Hochwürdigsten
G. G. von Neuenkampff, seine Exponen und Ex-
positionen über ihn Empfangen ist in vorbestimm-
ten Act angesetzt und Regulierungsschreibungen und
Entscheidung aller und jeder Eintrags somit anse-
hend in bindigster Form beistehend, so wie
sagten im hohen Hochwürdigsten G. G. von Neu-
nenkampff von seinen hohen Mithen in unse-
gesandtesten Lücke domini an die besten noch ihm
acquirierten guten groß Thude mit Fructoneggi
inzwischen und anse, wie möglichst zugesetzt und
ihm nicht nur die zu beidmitten Exponen gesondert
Expositionen und Expositionen angesetzt vor-
ten, sondern auch für den möglichsten Besitz, Gewinn und
Gewinn seiner Exponen, cum appertinentis in mög-
lichst gemäß und Expositionsbeziehung somit an-
gesetzt wird.

4.
50

gegen die Expedition besondres und vorst. namentlich an-
 nunciirt worden, und haben zur Bekundung alles des-
 sen diejen. Beamten, selbstständig und getrennt sammt-
 lich mit den grüßlich bestellten Herren Fürstbischöfen und
 den jezt selbstten Beamten und Prinzen unterzeich-
 net und mit ihrem grüßlichen Pilschastern unter-
 signirt. So geschien Rom 27. 1. 14. July 1805.

George, Gustav, Fennelbarkett.

Laß von Insouder Transact von dem Herrn Gubernisten
Georg Gustav von Rennenkampff signifiziert, unterschrieben und
besiegelt worden, soferne nicht die Acten auf Verlangen einer
unser Elterngemeinschaft hieherbeigekommen. Beweß Obenstehendes Zeugnis
am 31. Decbr. 1807.

an St. Peter 1807.
Moritz Gersdorff
als General in der
die Generalen Alexander
Eustach von Pernikampff

Carl Magnus von Liliensfeld
als Normant des Giron Paul
von Bennenkampff.

St. Louis Kaufmanns Bureau
als Assistent des Herrn
Paul von Rennenkampf.

Don Juan Allen Hoffa der Lebzehnjährigen Ruth Fellen
mutter

[illegible]